

Ausschuss-beratungen am 3. März 2021 in einfacher Sprache

Am Ende vom Bericht gibt es ein Wörterbuch.
Alle unterstrichenen Wörter werden im Wörterbuch erklärt.

Am Mittwoch, 3. März gibt es wieder Ausschuss-beratungen.

Die Sitzungen vom Salzburger Landtag sind öffentlich.
Die Sitzungen vom Salzburger Landtag können [live](#) angeschaut werden.
Die Sitzung beginnt um 9.00 Uhr.

TOP 1 (9.00 Uhr)

Lade-geräte für Mobil-telefone

Der Antrag der ÖVP wird am Mittwoch im
[Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik](#) diskutiert:

Es ist praktisch,
wenn ein Lade-gerät für alle Handys passt.
Jetzt gibt es noch viele verschiedene Stecker.
Viele verschiedene Lade-geräte schaden der Umwelt.
Elektrische Geräte im Müll nennt man Elektro-schrott.

Auf der Internet-Seite des Europäischen Parlaments kann man lesen:
Der Elektronik-schrott soll weniger
und das Leben der Verbraucher leichter werden.

Die ÖVP schlägt vor:
Es soll Lade-geräte geben,
die für alle Handys passen.
In der EU soll es eine gute Lösung bei den
Lade-geräten für Mobil-telefone geben.

TOP 2 (9.30 Uhr)

Raumordnung

Der Antrag der SPÖ wird am Mittwoch im
[Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung](#) diskutiert:

In der Raumordnung und im
Räumlichen Entwicklungs-konzept (REK)
geht es um diese Fragen:

Wie entwickelt sich eine Gemeinde?
Wo darf man bauen?
Wo soll es Grünland geben?
Wo sollen Betriebe bauen dürfen?
Wo soll es einen Nahversorger geben?
Wo darf es [Zweit-wohnsitze](#) geben?

Viele Fachleute arbeiten bei einer Überarbeitung
des Räumlichen Entwicklungs-konzepts (REK) mit.

Die SPÖ schlägt vor:
Das Raumordnungs-gesetz soll geändert werden.
Die Überarbeitung des REK soll einfacher und kürzer werden.
Es soll weniger Zweit-wohnsitze geben.

TOP 3 (10.30 Uhr)

Restrukturierung der Tourismus-verbände

Der Antrag der FPÖ wird am Mittwoch im
[Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebens-grundlagen](#) diskutiert:

Im Land Salzburg gibt es 92 Tourismus-verbände.
Sie führen in den Orten zum Beispiel
Informations-Stellen für Touristinnen und Touristen.

Die finanzielle Lage der Tourismus-verbände ist schwierig.
Wegen der [Covid-19-Pandemie](#) sind Hotels und Gasthäuser geschlossen.
Es können keine Gäste aus dem Ausland nach Österreich kommen.
Es fehlen Einnahmen aus der Tourismus-abgabe.

Die FPÖ schlägt vor:
Es soll eine neue Struktur für die Tourismus-verbände geben.
Es soll weniger Tourismus-verbände geben.

Zum Beispiel:

In der Steiermark wurden die Tourismus-verbände
in 11 Erlebnis-regionen zusammen-gelegt.

TOP 4 (11.00 Uhr)

Sport und Bewegung in der Covid-19-Pandemie

Der Antrag der GRÜNEN wird am Mittwoch im [Bildungs-, Sport- und Kultur-ausschuss](#) diskutiert:

Wegen der [Covid-19-Pandemie](#) bewegen sich viele Menschen zu wenig.
Es fehlt der Weg zur Arbeit.
Es fehlt der Weg zu Freundinnen und Freunden.

Die fehlende Bewegung schadet
der körperlichen und seelischen Gesundheit.

Was kann man dagegen tun?
Es gibt einfache Übungen für den Alltag.
Zum Beispiel spazieren gehen oder beim Telefonieren aufstehen.
Man kann Bewegung in der Natur machen.

Die GRÜNEN schlagen vor:
Es soll mehr Information über den Mangel an Bewegung geben.
Mehr Menschen sollen wissen,
was man dagegen tun kann.
Die Möglichkeiten für die Sport-ausübung
in der freien Natur sollen besser erreichbar sein,
zum Beispiel Lifte.

TOP 5 (11.30 Uhr)

Beratungskosten-Ersatz

Der Antrag von NEOS wird am Mittwoch im [Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebens-grundlagen](#) diskutiert:

Es ist eine schwierige Zeit für Unternehmerinnen und Unternehmer.
Wegen der [Covid-19-Pandemie](#) brauchen viele Betriebe Unterstützung.
Die Unternehmen müssen Anträge für die Unterstützung ausfüllen.
Sie brauchen oft einen Steuer-berater,
der beim richtigen Ausfüllen hilft.

Sehr kleine Betriebe oder 1-Personen-Unternehmen
können sich den Steuer-berater im Moment nicht leisten.
NEOS schlägt vor:

Es soll kostenlose fachkundige Beratung geben.
Die Unternehmen sollen Gutscheine für die Beratung bekommen.

TOP 6 und TOP 7 werden gemeinsam diskutiert
(14.00 Uhr):

Sonderbetreuungszeit für Gemeindebedienstete

Die [Petitionen](#) der Städte Hallein und Seekirchen
werden im [Petitionsausschuss](#) diskutiert.

Wegen der [Covid-19-Pandemie](#) gibt es Sonderregelungen
für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.
Zur Betreuung von Kindern wurde eine Sonderbetreuungszeit eingeführt.
Das ist eine bezahlte Freistellung vom Dienst
zur Betreuung von Kindern.

Zum Beispiel:

Die Schulen oder Kinderbetreuungsrichtungen sind
in Quarantäne und geschlossen.

Die Kinder brauchen zu Hause eine Betreuung.

Dafür gibt es die Sonderbetreuungszeit.

Die Eltern müssen keinen Urlaub zur Betreuung der Kinder verwenden.

Die Städte Hallein und Seekirchen möchten für
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im öffentlichen Dienst
ebenfalls eine Sonderbetreuungszeit wie in der Privatwirtschaft.

Die Städte Hallein und Seekirchen haben sich
um Unterstützung an den Salzburger Landtag gewandt.

TOP 8 (15.00 Uhr)

[Boden-aushub](#)-Deponie Henndorf

Die [Petition](#) des Bürgermeisters, der Gemeindevertretung und
von Bewohnerinnen und Bewohnern von Henndorf
wird im [Petitionsausschuss](#) diskutiert.

Das Schotter- und Betonwerk an der Lichtentann-Straße in Henndorf
sollte in ein neues Gewerbegebiet umsiedeln.

Für den Standort an der Lichtentann-Straße gibt es ein Ansuchen für eine [Bodenaushub](#)-Deponie.

Die Anwohnerinnen und Anwohner haben sich um Unterstützung an den Salzburger Landtag gewandt: Sie möchten, dass die Bodenaushub-Deponie nicht bewilligt wird. Sie möchten Schutz vor Lärm und Staub.

TOP 9 (16.00 Uhr)

Bericht über den Ausschuss der Regionen 2020

Der Bericht des Beauftragten des Landes Salzburg für den [AdR](#) wird im [Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik](#) diskutiert:

Der ehemalige Landeshauptmann Franz Schausberger ist der Salzburger Beauftragte im Europäischen [Ausschuss der Regionen](#). Er hat einen Bericht über seine Arbeit dort geschrieben. Dieser Bericht wird am Mittwoch diskutiert.

Landtags-präsidentin Brigitta Pallauf berichtet über ihre Tätigkeit als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss der Regionen.

Wörterbuch:

AdR, Ausschuss der Regionen

AdR ist die Abkürzung für Ausschuss der Regionen.
Im AdR sitzen lokale und regionale
Vertreter und Vertreterinnen der [EU](#)-Länder.
Dort werden Themen beraten,
die einzelne Landesteile der Europäischen Union betreffen.

Boden·aushub

Boden·aushub entsteht beispielsweise bei Aushebungen für Keller.
Der Boden kann aus Erde, Sand, Lehm oder Ton bestehen.

Corona-Virus, Covid-19:

Das Corona-Virus heißt auch Covid-19 oder SARS-CoV-2.
Durch das Corona-Virus können Menschen krank werden.

COVID-19-Pandemie:

Wenn ein Mensch das Corona-Virus hat,
kann er krank werden.
Die Krankheit heißt COVID-19.
Das ist eine Abkürzung und heißt: Corona·virus-Krankheit-2019.
Pandemie heißt:
Die Krankheit breitet sich auf der ganzen Welt aus.

EU, Europäische Union:

Die Europäische Union ist ein Zusammenschluss von europäischen Ländern.
Derzeit zählt die EU 27 Mitgliedstaaten.
Das Vereinigte Königreich ist am 31. Januar 2020
aus der Europäischen Union ausgetreten.

Zweit-wohnsitz

Ein Zweit-wohnsitz ist eine Wohnung oder ein Haus zum Wohnen in der Freizeit.

Zum Beispiel eine Ferien-wohnung.

Zum Beispiel eine Wohnung für das Wochenende oder für den Urlaub

Wörter, die in jeder Ausschuss-sitzung vorkommen:

Landtags-abgeordnete:

Der Salzburger Landtag besteht aus 36 gewählten Politikerinnen und Politikern.

Diese Politiker und Politikerinnen heißen Landtags-abgeordnete.

Die Abgeordneten stimmen über neue Gesetze ab.

Landtags-klubs:

Das sind die Parteien, die im Landtag sind.

Landes-regierung:

Der Landtag wählt die Landes-regierung.

Die Landes-regierung besteht aus 7 Personen.

Jede Person in der Regierung ist für eine bestimmte Sache zuständig.

Rechnungshof:

Der Rechnungshof und der Landes-rechnungshof überprüfen Einrichtungen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen, ob in den Einrichtungen gut gearbeitet wird.

Zum Beispiel:

Sind die Einnahmen und Ausgaben richtig aufgeschrieben worden?

Nach der Prüfung gibt es einen Bericht mit Empfehlungen.

TOP:

TOP ist die Abkürzung für Tagesordnungs·punkt.

Tagesordnungs·punkt:

Jede Sitzung ist in Tagesordnungs·punkt eingeteilt.

Jeder Tagesordnungs·punkt bekommt ein eigenes Thema.

Dieses Thema wird dann in dem jeweiligen Tagesordnungs·punkt diskutiert.

Die Parteien:

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreich

GRÜNE:

Die Grünen

NEOS

Das neue Österreich und Liberales Forum

ÖVP

Österreichische Volkspartei

SPÖ

Sozialdemokratische Partei Österreich

Die Ausschüsse:

Ausschuss für Europa, Integration und Regionale Außenpolitik:

Hier geht es um Themen, die mit der Zusammenarbeit von Österreich und anderen Ländern in der EU zu tun haben.

Ausschuss für Infrastruktur, Mobilität, Wohnen und Raumordnung:

Hier geht es um Dinge, die gebaut werden, damit sie die Menschen nützen können. Zum Beispiel Kanal-leitungen, Straßen und Häuser.

Raumordnung ist ein Plan, der sagt wo etwas gebaut werden darf und wo nicht.

Ausschuss für Umwelt, Natur- und Klimaschutz:

Hier geht es um Dinge, die Einfluss auf unsere Umwelt haben.

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Lebens·grundlagen:

Hier wird über Wirtschaft, Energie oder Dinge, die man zum Leben braucht gesprochen, zum Beispiel das Wasser oder die Luft.

Bildungs-, Sport- und Kultur·ausschuss:

Hier werden Themen besprochen, die mit Bildung, Schule, Sport oder Kultur zu tun haben.

Finanz·ausschuss:

Hier entscheiden die Abgeordneten,
wofür das Land Salzburg Geld ausgeben soll.

Finanz·überwachungs·ausschuss:

Hier wird überprüft,
ob das Geld vom Land sorgsam und richtig ausgegeben wird.

Petitions·ausschuss:

Hier werden Wünsche der Bevölkerung besprochen.

Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheits·ausschuss:

Hier wird über soziale Themen und Gesundheits-themen gesprochen.

Verfassungs- und Verwaltungs·ausschuss:

Hier werden Gesetze beschlossen.